Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen**

Band (Jahr): **51 (1999)**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Naturgemässe Waldwirtschaft

Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen
Nr. 51/1999

Dem naturgemäss bewirtschafteten Wald dient das komplexe Ökosystem des Urwaldes als Vorbild.

Neujahrsblatt

der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen

51/1999

Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen (NGSH), gegründet 1822

In unserer Vereinigung mit über 500 Mitgliedern sind alle naturkundlich interessierten Personen herzlich willkommen.

Mit unseren Aktivitäten wollen wir das Interesse an den Naturwissenschaften fördern; die Ziele des Naturschutzes sind darin eingeschlossen. Das Jahresprogramm enthält Vorträge und Besichtigungen im Winterhalbjahr und Exkursionen im Sommer. In den Neujahrsblättern und den Mitteilungen der NGSH erscheinen naturwissenschaftliche Arbeiten, die hauptsächlich unsere Region betreffen. Diese Veröffentlichungen erhalten unsere Mitglieder gratis. Die Gesellschaft unterhält eine Fachgruppe für Astronomie zur Betreuung der Sternwarte auf der Steig und verschiedene Sammlungen.

Interessenten für eine Mitgliedschaft können sich bei untenstehender Adresse melden. Der Mitgliederbeitrag beträgt pro Jahr Fr. 40.–, für Schüler und Studenten Fr. 20.–.

Postadresse der Gesellschaft:
NGSH, Präsident Dr. Erich Hammer, Postfach 432, 8201 Schaffhausen, PC 82-1015-1

Naturgemässe Waldwirtschaft

Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen
Nr. 51/1999

Impressum:

Redaktor:
Dr. Bernhard Egli, Etzelstrasse 15, CH-8200 Schaffhausen

Autoren:
Alfred Huber, Dr., Forstingenieur, Lahnstrasse 23, 8200 Schaffhausen
Walter Leimbacher, Forstmeister, Kreisforstamt VI,
Kaspar Escher-Haus, 8090 Zürich
Hans Schmid, Oberforstmeister, Abteilung Wald ALN,
Kaspar Escher-Haus, 8090 Zürich
Walter Ackermann, Gemeindeförster, Kirchgasse 20, 8254 Basadingen
Daniel Allenbach, Gemeindeförster, Mittelstrasse 15, 3613 Steffisburg
Mario F. Broggi, Dr., Direktor der Eidg. Forschungsanstalt für Wald,
Schnee und Landschaft WSL, 8903 Birmensdorf
Louis-André Favre, a. Inspecteur cantonal des forêts de Neuchâtel,
Jean-Michel Oberson, Inspecteur des forêts, VIIe Arrondissement; rue des rosiers 5, 2114 Fleurier
Lukas Hangartner, Natur- und Umweltfachmann SANU,
Sonnmattstrasse 11, 8200 Schaffhausen
Bruno Tissi, Kantonsforstmeister, Kantonsforstamt,
Beckenstube 11, 8201 Schaffhausen
Walter Vogelsanger, Dr., Stadtforstmeister; Urs von Burg, Förster; Christian Stocker, Forstpraktikant;
Forst- und Güterverwaltung der Stadt Schaffhausen, Safrangasse 8, 8200 Schaffhausen

Gestaltung:
Claudia Jehle, Richard V. Stegmann

Satz, Umbruch und Druck:
stamm+co Grafisches Unternehmen, CH-8226 Schleitheim

Farblithos:
Primoscan Baumann, CH-8200 Schaffhausen

Beiträge:
Die Neujahrsblätter werden gedruckt mit Beiträgen aus
dem Legat Sturzenegger und mit Unterstützung der Johann-Conrad-Fischer-Stiftung und der
Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften (SANW).

Fotos:
Alfred Huber:
Titelbild, E.1, E.2, 1.1, 1.3, 1.5–1.8, 1.10–1.12, 3.8–3.12, 5.1, 5.10–5.13, 6.1–6.2, 6.5–6.6, 7.1, A.2, A.3
Walter Ackermann: E.4, 2.1, 6.7–6.13
Walter Leimbacher: 7.10–7.13, 7.16
Lukas Hangartner: 6.16–6.19
Walter Vogelsanger: 7.5–7.7
Hans Schmid: E.5, E.6
Max Baumann: A.1

Auflage 2500 Exemplare

© 1998 by Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen

Gedruckt in der Schweiz auf chlorfrei gebleichtes Papier

ISSN 0379-2730

Abb. E.1: Als Plenterwald bewirtschaftete standortheimische Fichten-Tannen-Buchen-Waldgesellschaft. Da in diesem Waldtyp die Wiege des Plenterprinzips liegt, wird er gerne als «klassischer» Plenterwald bezeichnet.